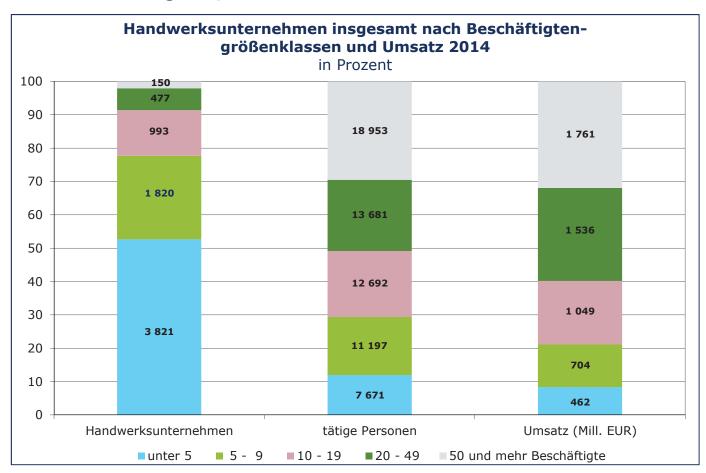
Statistische Berichte

Unternehmen, tätige Personen und Umsatz im Handwerk 2014

Handwerkszählung 2014









Zeichenerklärung

a.n.g. = anderweitig nicht genannt

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle

nachgewiesenen Einheit

= nichts vorhanden

/ = keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

... = Angabe fällt später an

() = Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann

p = vorläufiges Ergebnis

r = berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich.

Inhalt

Seite **Textteil** Erläuterungen Aufgaben der Statistik 4 Fachliche Gliederung 6 **Tabellenteil** A Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach B Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach 1 Kreisen20 C Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach **Anhang**

Verzeichnis der Gewerbe der zulassungspflichtigen und zulassungsfreien Handwerke gemäß Anlage A und Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung27

Erläuterungen

Aufgaben der Statistik

Hauptzweck der Handwerkszählung ist es, Strukturinformationen über das Handwerk bereitzustellen. Diese Informationen sind für verschiedene Nutzergruppen (Bundes- und Länderressorts, Handwerksorganisationen) von Interesse.

Die Handwerkszählung liefert zusammen mit der vierteljährlichen Handwerksberichterstattung, die Veränderungsraten und Messzahlen für Umsätze und Beschäftigte im Handwerk ausweist, ein umfassendes Bild von der Struktur und der Entwicklung des Handwerks in Deutschland.

Inhalte

Weil die vorliegenden Ergebnisse durch Auswertungen des statistischen Unternehmensregisters und durch sonstige vorhandene Verwaltungsdaten ermittelt werden, können nur Merkmale ausgewertet werden, die in diesen Datenquellen verfügbar sind. Viele Merkmale, wie z. B. Beschäftigte nach Geschlecht und ihrer Stellung im Unternehmen, Löhne, gesetzliche Sozialkosten, die in den früheren Handwerkszählungen durch Befragung erhoben wurden, können mit einer Auswertung des Unternehmensregisters nicht mehr dargestellt werden.

Als Ausgleich wird – sofern es methodisch möglich ist – durch den separaten Ausweis des Handwerks in allgemeinen amtlichen Wirtschaftsstatistiken das statistische Berichtssystem über das Handwerk um zusätzliche Informationen erweitert. In einzelnen Fachstatistiken lassen sich über die im Unternehmensregister enthaltene Handwerkseigenschaft Ergebnisse über das Handwerk gewinnen, ohne die Unternehmen zu belasten. Hierzu gehören beispielsweise die Investitionserhebungen im Baugewerbe und im Verarbeitenden Gewerbe sowie die Verdiensterhebung.

Hauptmerkmale der Handwerkszählung ab Berichtsjahr 2008 sind der Umsatz sowie die sozialversicherungspflichtig und die geringfügig entlohnten Beschäftigten der Handwerksunternehmen. Zusätzlich liegen weitere Strukturmerkmale im Unternehmensregister vor, die ausgewertet werden können: der Sitz des Unternehmens, die Rechtsform, die Zugehörigkeit eines Unternehmens zu einer bestimmten Handwerkskammer sowie der Gewerbezweig eines Handwerksunternehmens.

Abgrenzung des Handwerks

Das Handwerk wird über bestimmte berufliche Tätigkeiten abgegrenzt. Es gibt Tätigkeiten, für deren

berufliche Ausübung bestimmte Voraussetzungen erfüllt sein müssen. Die Handwerksordnung regelt, welche Tätigkeiten dies sind und welche Voraussetzungen für deren Ausübung jeweils erfüllt sein müssen. Neben anderen Aufgaben sind die Handwerkskammern dafür zuständig, dass die Bestimmungen der Handwerksordnung eingehalten werden.

Die Handwerkskammern führen Verzeichnisse, in denen die Unternehmen und Betriebe eingetragen sind, die zulassungspflichtige, zulassungsfreie und handwerksähnliche Gewerbe ausüben. Das Verzeichnis der Unternehmen und Betriebe, die zulassungspflichtige Gewerbe ausüben dürfen, wird Handwerksrolle genannt. Ob ein Unternehmen relevant für die Handwerkszählung ist, hängt davon ab, ob und mit welchem Hauptgewerbezweig es in den Verzeichnissen der Handwerkskammern geführt wird. Diese Informationen werden den Statistischen Ämtern der Länder jährlich von den Handwerkskammern zur Verfügung gestellt und im Unternehmensregister verwendet, um die Handwerksunternehmen zu kennzeichnen.

In die <u>Handwerkszählung</u> werden nur <u>selbständige</u> <u>Handwerksunternehmen</u> einbezogen. Viele handwerkliche Berufe werden auch in innerbetrieblichen Abteilungen und Nebenbetrieben ausgeübt. Beispielsweise gibt es Energieversorgungsunternehmen, die aufgrund der Beschäftigung eines Elektrotechnikermeisters für die Ausbildung in einer innerbetrieblichen Abteilung in die Handwerksrolle eingetragen sind. Ein Beispiel für einen handwerklichen Nebenbetrieb ist ein Kaufhaus, das eine eigene, unselbstständige Fleischereiabteilung als Nebenbetrieb besitzt und deswegen in die Handwerksrolle eingetragen ist. Solche handwerklichen Nebenbetriebe und innerbetrieblichen Abteilungen werden in der Handwerkszählung nicht ausgewertet.

Nach dem Handwerkstatistikgesetz sollen mit der vorliegenden Handwerkszählung Informationen über selbstständige Handwerksunternehmen des zulassungspflichtigen gemäß Anlage A und des zulassungsfreien Handwerksgemäß Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung (HWO) ermittelt und aufbereitet werden.

Rechtsgrundlagen

Für die Handwerkszählung sind relevant:

- Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)
- Statistikregistergesetz (StatRegG) vom 16. Juni 1998 (BGBI. I S. 1 300, 2 903)

- Verwaltungsdatenverwendungsgesetz (VwDVG) vom 4. November 2010 (BGBl. I S. 1 480)
- Gesetz über die Statistiken im Handwerk (Handwerkstatistikgesetz HwStatG) vom 7. März 1994 (BGBl. I S. 417)

in der jeweils geltenden Fassung.

Nachgewiesene Merkmale

Die in der Handwerkszählung nachgewiesenen Merkmale sind wie folgt definiert:

Handwerksunternehmen

Ein Unternehmen wird in der amtlichen Statistik als kleinste rechtlich selbstständige Einheit definiert, die aus handels- bzw. steuerrechtlichen Gründen Bücher führt und eine jährliche Feststellung des Vermögensbestandes bzw. des Erfolgs der wirtschaftlichen Tätigkeit vornehmen muss. Das Unternehmen umfasst alle zugehörigen Betriebe.

Handwerksunternehmen sind Unternehmen, die in die Handwerksrolle oder in das Verzeichnis der Gewerbe, die als zulassungsfreie Handwerke betrieben werden können, eingetragen sind.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen alle Arbeitnehmer/-innen einschließlich der Auszubildenden, die kranken-, renten-, pflegeversicherungspflichtig und/oder beitragspflichtig nach dem Recht der Arbeitsförderung sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile nach dem Recht der Arbeitsförderung zu entrichten sind (SGB III).

Angaben über Betriebe mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten werden von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren. Für die Auswertung werden von der Bundesagentur für Arbeit Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt - als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte - ausgewiesen. Die Angaben über die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten der Betriebe werden zu Unternehmensergebnissen aufsummiert.

Geringfügig entlohnte Beschäftigte

Zu den geringfügig Beschäftigten gehören alle Arbeitnehmer/-innen, die einer geringfügigen Beschäftigung nach § 8 (1) Sozialgesetzbuch Viertes Buch

(SGB IV) nachgehen. Eine geringfügig entlohnte Beschäftigung lag im Berichtsjahr 2014 nach § 8 (1) SGB IV vor, wenn das Arbeitsentgelt aus einer Beschäftigung regelmäßig im Monat 450 Euro nicht überstieg.

Auch hier werden die Angaben von der Bundesagentur für Arbeit dem Statistischen Bundesamt im Rahmen des Verwaltungsdatenverwendungsgesetzes zur Verfügung gestellt. In den Daten sind diejenigen Betriebe enthalten, in denen im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte tätig waren. Für die Auswertung werden von der Bundesagentur für Arbeit Stichtagswerte zum Monatsende mitgeteilt. In den Ergebnistabellen der Handwerkszählung wird der Jahresdurchschnitt - als arithmetisches Mittel der Stichtagswerte - ausgewiesen. Die Angaben über die geringfügig Beschäftigen in den Betrieben werden auch hier zu Unternehmensergebnissen aggregiert.

Tätige Personen

Tätige Personen umfassen in der Handwerkszählung die sozialversicherungspflichtig Beschäftigten, die geringfügig entlohnten Beschäftigten und die tätigen Inhaber/-innen. Die Anzahl der tätigen Inhaber/-innen wird geschätzt. Die unbezahlt mithelfenden Familienangehörigen, die in der amtlichen Statistik ebenfalls zu den tätigen Personen zählen, sind in der Handwerkszählung unberücksichtigt, weil hierzu keine Informationen im Unternehmensregister oder in anderen verfügbaren Datenquellen vorliegen.

In der Handwerkszählung werden Angaben der Bundesagentur für Arbeit über die sozialversicherungspflichtig und geringfügig entlohnten Beschäftigten ausgewertet. Hierbei ist zu berücksichtigen, dass es sich um eine Auswertung der beschäftigten Personen handelt und nicht der Beschäftigungsfälle, d. h. Arbeitnehmer/-innen mit mehreren Beschäftigungsverhältnissen werden nur einem und nicht mehreren Betrieben zugerechnet.

Umsatz

Im Unternehmensregister nachgewiesene Umsätze umfassen die <u>steuerbaren Lieferungen und Leistungen</u> des Unternehmens. Informationen über Unternehmen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen werden von den Finanzbehörden zusammen mit den Angaben zur Umsatzsteuerstatistik jährlich an die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder übersandt. In dem gelieferten Datenmaterial der Finanzbehörden sind alle umsatzsteuerpflichtigen Unternehmen enthalten, die im jeweiligen Berichtsjahr Umsatzsteuervoranmeldungen in

Deutschland abgegeben haben und deren Jahresumsatz im Berichtsjahr mehr als 17 500 Euro betrug. Die Umsätze so genannter Jahresmelder, also Steuerpflichtiger, die im Vorjahr weniger als 1 000 Euro Umsatzsteuer zu zahlen hatten und sich deshalb von der Umsatzsteuer-Voranmeldung befreien ließen, fehlen.

Die steuerbaren Umsätze der einzelnen Handwerksunternehmen umfassen nicht nur den Handwerksumsatz, sondern auch Umsätze aus nichthandwerklicher Tätigkeit. Beispielsweise betreiben Autohäuser in der Regel eine Kfz-Werkstatt und sind deswegen in die Handwerksrolle eingetragen. Diese Unternehmen generieren auch Umsätze mit dem Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen. Eine Aufteilung der steuerbaren Umsätze nach fachlichen Kriterien in Handwerksumsatz und sonstige Umsätze ist nicht möglich.

Fachliche Gliederung

Die fachliche Gliederung der Ergebnisse der Handwerkszählung erfolgt nach handwerklichen Gewerbezweigen und Gewerbegruppen, nach Umsatz- und Beschäftigtengrößenklassen sowie nach den Rechtsformen der Unternehmen.

Gewerbezweige und Gewerbegruppen

Handwerksunternehmen werden gemäß ihrer ausgeübten Tätigkeit bestimmten Gewerbezweigen zugeordnet.

Nach der Anlage A der für das Berichtsjahr relevanten Handwerksordnung gibt es 41 zulassungspflichtige Gewerbezweige und nach der Anlage B Abschnitt 1 gibt es 53 zulassungsfreie Gewerbezweige (s. Anhang).

Die einzelnen Gewerbezweige werden zu folgenden Gewerbegruppen zusammengefasst:

I Bauhauptgewerbe

II Ausbaugewerbe

III Handwerke für den gewerblichen Bedarf

IV Kraftfahrzeuggewerbe

V Lebensmittelgewerbe

VI Gesundheitsgewerbe

VII Handwerke für den privaten Bedarf

Die Gewerbezweige und -gruppen, die in der Handwerkszählung ausgewiesen sind, unterscheiden sich grundlegend von den Wirtschaftszweigen der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008). In den Wirtschaftsstatistiken werden die Aktivitäten der Unternehmen in der Regel nach der WZ 2008 ausgewiesen. In der WZ 2008 sind die wirtschaftlichen Aktivitäten nach den resultierenden Pro-

duktionsergebnissen (Waren oder Dienstleistungen) klassifiziert, während die Gewerbezweige der Handwerksordnung auf die ausgeübte Tätigkeit abstellen. Durch diese unterschiedliche Abgrenzung der beiden Klassifikationen sind die einzelnen Wirtschaftszweige nach WZ 2008 nicht deckungsgleich mit einzelnen Gewerbezweigen der Handwerksordnung.

Auch wenn es Namensgleichheiten bei der WZ 2008 und bei den Gewerbezweigen und -gruppen der Handwerksordnung gibt, sind sie inhaltlich nicht miteinander vergleichbar. So gibt es Handwerker mit dem Gewerbezweig Elektrotechniker, die der Gewerbegruppe Ausbaugewerbe zugerechnet werden. Nach der WZ 2008 sind diese Handwerksunternehmen sehr oft außerhalb des Ausbaugewerbes tätig, beispielsweise im Wirtschaftsbereich "Herstellung von elektrischen Ausrüstungen" oder in der "Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen".

Ein direkter Vergleich der Ergebnisse der Handwerkszählung mit den Ergebnissen anderer Wirtschaftsstatistiken ist aus den genannten Gründen nur sehr eingeschränkt möglich.

Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen

Ein wichtiges Strukturmerkmal ist die Größe eines Unternehmens. Die Ergebnisse der Handwerkszählung werden nach folgenden Beschäftigten- und Umsatzgrößenklassen veröffentlicht.

• Beschäftigtengrößenklassen:

Unternehmen mit ... tätigen Personen

unter 5

5 - 9

10 - 19

20 - 49

50 und mehr

• Umsatzgrößenklassen:

Unternehmen mit einem Umsatz von ... bis unter ... Euro

unter 50 000

50 000 - 125 000

125 000 - 250 000

250 000 - 500 000

500 000 - 5 Mill.

5 Mill. und mehr

Rechtsformen

Ein weiteres Strukturmerkmal ist die Rechtsform eines Unternehmens. Die im Unternehmensregister geführten Rechtsformen werden für die Handwerkszählung zu Gruppen zusammengefasst. Ausgewiesen

werden Einzelunternehmen, Personengesellschaften, GmbHs und sonstige Rechtsformen. Zu den Personengesellschaften gehören Unternehmen mit mehreren Personen als Inhaber, offene Handelsgesellschaften (OHG), Kommanditgesellschaften (KG) und GmbH und Co. KG (auch: GmbH u. Co.).

Aufbereitung

Auswertung des Unternehmensregisters

Für die Handwerkszählungen seit dem Berichtsjahr 2008 erfolgt eine Auswertung des statistischen Unternehmensregisters. Eine Direktbefragung der Handwerksunternehmen wird nicht durchgeführt.

Das Unternehmensregister ist eine regelmäßig aktualisierte Datenbank mit Unternehmen und Betrieben aus nahezu allen Wirtschaftsbereichen mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/ oder sozialversicherungspflichtig sowie geringfügig entlohnten Beschäftigten. In den Tabellen der Handwerkszählung bleiben Unternehmen ohne Umsatzsteuerpflicht und ohne sozialversicherungspflichtig Beschäftigte sowie geringfügig entlohnte Beschäftigte unberücksichtigt.

Quellen zur Pflege des Unternehmensregisters sind zum einen Dateien aus Verwaltungsbereichen, wie die Bundesagentur für Arbeit, die Handwerkskammern und die Finanzbehörden, und zum anderen Angaben aus einzelnen Bereichsstatistiken, wie beispielsweise aus Erhebungen des Produzierenden Gewerbes, des Handels oder des Dienstleistungsbereichs.

Bei der Auswertung des Unternehmensregisters für Zwecke der Handwerkszählung werden alle Unternehmen einbezogen, die im Berichtsjahr im Durchschnitt pro Monat über mindestens 0,25 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte oder 2,5 geringfügig entlohnte Beschäftigte verfügten und/oder umsatzsteuervoranmeldungspflichtig waren und einen steuerbaren Umsatz von mehr als 17 500 Euro aufwiesen.

Das angewendete Auswertungskonzept zielt auf eine Darstellung des Gesamtbestandes an Handwerksunternehmen zu einem bestimmten Berichtsjahr ab und entspricht daher im Wesentlichen dem Konzept bei den bisherigen erhebungsbasierten Handwerkszählungen. Basis der Auswertungen sind die zuletzt im Unternehmensregister verarbeiteten Verwaltungsdaten des Berichtsjahres. Es ist hierbei zu berücksichtigen, dass durch Registerpflegearbeiten, die für andere Verwendungszwecke des Unternehmensregisters erforderlich sind, ein Teil der Auswertungsmerkmale, wie z. B. der Gemeindeschlüssel, bereits aktueller sein können als das Berichtsjahr der ausgewerteten Verwaltungsdaten.

Schätz- und Einsetzverfahren

Im Unternehmensregister werden Umsatzschätzungen für Einzelwerte vorgenommen, wenn die Unternehmen Teil einer steuerrechtlichen Organschaft sind. Bei steuerrechtlichen Organschaften handelt es sich um Verbindungen von rechtlich selbständigen Unternehmen, die steuerrechtlich als ein einziger Schuldner behandelt werden.

Bei einer Organschaft meldet nur der Organträger für alle Organschaftsmitglieder (Organträger und Organgesellschaften) die gesamten Umsätze der Organschaft an die Oberfinanzdirektionen. Es liegen jedoch keine Angaben darüber vor, welche Umsätze die einzelnen Organschaftsmitglieder erzielt haben. Diese konsolidierten Umsätze der Organschaft enthalten zwar Außenumsätze, aber keine Innenumsätze zwischen den einzelnen Mitgliedern der Organschaft. Daher wird der Umsatz der einzelnen Organschaftsmitglieder auf der Grundlage des an die Finanzverwaltung gemeldeten Umsatzes der gesamten Organschaft und weiterer Strukturmerkmale auf Einzeldatenebene geschätzt.

Zusätzlich können einigen wenigen Unternehmen, die nicht als Organgesellschaften geführt werden, aus den vorhandenen Datenquellen keine Umsätze zugeordnet werden, obwohl sozialversicherungspflichtig Beschäftigte vorhanden sind. Es handelt sich hier in der Regel um nicht erkannte Organschaftsmitglieder. Auch für diese Unternehmen wird der fehlende Umsatz geschätzt.

In den Tabellen der Handwerkszählung werden Umsatzergebnisse, die zu mehr als 30 Prozent auf Schätzungen beruhen durch Klammern (d. h. "Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch relativ unsicher ist") kenntlich gemacht. Ab einem Schätzanteil von 40 Prozent werden keine Angaben zu den entsprechenden Ergebnissen gemacht, da der jeweilige Zahlenwert dann nicht sicher genug ist. Diese Positionen werden mit "/" gesperrt.

Interpretation der Ergebnisse

Neben den bereits erwähnten Besonderheiten der Handwerkszählung sind folgende Sachverhalte bei der Interpretation der vorliegenden Ergebnisse zu beachten:

Regionale Zuordnung von Umsätzen und Beschäftigten

Umsätze und Beschäftigte werden immer bei Unternehmen ausgewiesen. Dies gilt auch für Unternehmen mit mehreren Betrieben, die sich nicht am Sitz des Unternehmens befinden müssen. Wenn bei-

spielsweise der Unternehmenssitz eines bundesweit agierenden Handwerksunternehmens in einem bestimmten Landkreis liegt, werden Umsätze und Beschäftigte für das gesamte Unternehmen dort ausgewiesen. Die beim Unternehmen nachgewiesenen Umsätze müssen daher nicht am Ort des Unternehmenssitzes, sondern können in einer anderen Region erwirtschaftet worden sein und auch die Beschäftigten können in einer anderen Region arbeiten. Dies ist bei der Interpretation der regional gegliederten Ergebnisse zu berücksichtigen.

Umsätze von Arbeitsgemeinschaften

Im Baugewerbe werden häufig "Arbeitsgemeinschaften" von mehreren Unternehmen gebildet, insbeson-

dere dann, wenn große Bauvorhaben zu bewältigen sind.

Arbeitsgemeinschaften sind nicht Teil der Grundgesamtheit der Handwerkszählung, da es sich um relativ lose Zusammenschlüsse von eigenständigen Bauunternehmen handelt. Umsätze, die Bauunternehmen in Arbeitsgemeinschaften erwirtschaften, werden daher in der Handwerkszählung nicht ausgewiesen.

Dies ist bei einem Vergleich der Ergebnisse aus den Erhebungen im Baugewerbe mit den Ergebnissen der Handwerkszählungen zu berücksichtigen. Bei den Erhebungen im Baugewerbe werden die Umsätze der Arbeitsgemeinschaften den einzelnen Mitgliedsunternehmen zugeordnet.

A 1 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen

-		Zu-	Tätige	e Personen im Ja	hresdurchschnitt	2014	Umsatz	⁴⁾ 2014
		lassungs-		daru	ınter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Kreis	pflichtige Hand- werks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
					1 000 EUR	EUR		
	Zulassungspflichtiges							
	Handwerk insgesamt	6 039	51 345	37 126	7 948	9	4 998 158	97 345
041	Regionalverband Saarbrücken	1 764	14 971	11 007	2 131	8	1 443 706	96 434
042	Landkres Merzig-Wadern	691	6 036	4 373	940	9	595 629	98 679
043	Landkreis Neunkirchen	848	6 458	4 450	1 126	8	542 365	83 983
044	Landkreis Saarlouis	1 240	10 955	7 964	1 705	9	1 081 576	98 729
045	Saarpfalz-Kreis	918	7 426	5 364	1 112	8	772 663	104 048
046	Landkreis St. Wendel	578	5 499	3 968	934	10	562 219	102 240

¹⁾ Amtliches Gemeindeverzeichnis. 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

A 2 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Beschäftigtengrößenklassen

	nach Gewer	begruppen i	una Beschati	agtengroßen	Kiassen		
		Tätige	Personen im Ja	hresdurchschnitt	: 2014	2014	
	Zulassungs-		darı	ınter			
Gewerbegruppe Unternehmen mit tätigen	pflichtige Handwerks- unter-	ins- gesamt ²⁾	sozialver- sicherungs-	geringfügig entlohnte	je Unter-	ins- gesamt	je tätige
Personen	nehmen ¹⁾	g	pflichtig Beschäftigte	Beschäftigte	nehmen		Person
			Anzahl			1 000 EUR	EUR
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 039	51 345	37 126	7 948	9	4 998 158	97 345
unter 5	2 960	6 237	2 371	785	2	387 512	62 131
5 - 9	1 625	10 033	6 229	2 097	6	640 460	63 835
10 - 19	900	11 565	8 521	2 119	13	945 876	81 788
20 - 49	444	12 802	10 536	1 818	29	1 482 208	115 779
50 und mehr	110	10 708	9 469	1 129	97	1 542 102	144 014
I Bauhauptgewerbe	802	8 118	6 423	860	10	789 116	97 206
	294	675	284	81	2	46 263	68 538
unter 5 5 - 9	294	1 684	284 1 111	292	6	46 263 117 184	69 587
		1 847	1 462	239	13	151 345	
10 - 19 20 - 49	142 76	2 187	1 930	180	29	223 554	81 941 102 219
	21				82		145 374
50 und mehr		1 725	1 636	68		250 770	
II Ausbaugewerbe	2 084	14 592	10 697	1 738	7	1 200 104	82 244
unter 5	1 109	2 214	839	223	2	139 471	62 995
5 - 9	534	3 336	2 254	522	6	213 881	64 113
10 - 19	311	3 923	3 054	554	13	298 032	75 970
20 - 49	107	3 075	2 643	325	29	298 897	97 202
50 und mehr	23	2 044	1 907	114	89	249 823	122 223
III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	730	9 042	7 258	1 033	12	1 023 867	113 235
unter 5	301	570	207	53	2	51 082	89 618
5 - 9	162	1 041	653	217	6	82 876	79 612
10 - 19	102	1 615	1 247	217	13	172 349	106 718
20 - 49	117	3 381	2 897	365	29	375 751	
50 und mehr	26	2 435	2 254	155	94	341 809	111 136 140 373
IV Kraftfahrzeuggewerbe	735	6 953	5 316	869	9	1 334 796	191 974
unter 5	343	705	278	70	2	67 193	95 309
5 - 9	201	1 213	777	218	6	114 516	94 407
10 - 19	108	1 411	1 084	217	13	204 301	144 792
20 - 49	66	1 971	1 655	250	30	482 348	244 722
50 und mehr	17	1 653	1 522	114	97	466 438	282 177
V Lebensmittelgewerbe	367	6 337	3 828	2 130	17	379 083	59 821
unter 5	75	196	71	48	3	10 009	51 066
5 - 9	109	720	310	297	7	30 737	42 690
10 - 19	112	1 494	776	601	13	61 252	40 999
20 - 49	55	1 525	890	579	28	64 581	42 348
50 und mehr	16	2 402	1 781	605	150	212 504	88 470
VI Gesundheitsgewerbe	305	2 290	1 515	453	8	149 998	65 501
unter 5	127	308	118	55	2	20 796	67 519
5 - 9	110	664	393	157	6	45 766	68 925
10 - 19	50	639	459	125	13	38 276	59 900
20 - 49	14						
50 und mehr	4						
VII Handwerke für den privaten Bedarf	1 016	4 013	2 089	865	4	121 194	30 200
unter 5	711	1 569	574	255	2	52 698	33 587
5 - 9	240	1 375	731	394	6	35 500	25 818
10 - 19	53	636	439	140	12	20 321	31 951
	9						
20 - 49	9			•			

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

A 3 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

		Tätige	Personen im Ja	hresdurchschnitt	2014	Umsatz ³⁾	2014
	Zulassungs-		darı	ınter			
Gewerbegruppe Umsatz von bis unter EUR	pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	ins- gesamt ²⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			Anzahl			1 000 EUR	EUR
Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 039	51 345	37 126	7 948	9	4 998 158	97 345
unter 50 000	864	1 700	590	209	2	21 670	12 747
50 000 - 125 000	1 142	2 803	1 059	548	2	96 785	34 529
125 000 - 250 000	1 190	4 501	2 330	942	4	213 640	47 46
250 000 - 500 000	1 115	6 871	4 231	1 463	6	396 707	57 73
500 000 - 5 Mill.	1 566	24 115	18 732	3 778	15	2 100 935	87 12
5 Mill. und mehr	162	11 355	10 184	1 008	70	2 168 421	190 96
Bauhauptgewerbe	802	8 118	6 423	860	10	789 116	97 20
unter 50 000	76	146	50	16	2	1 596	10 93
50 000 - 125 000	98	230	70	54	2	8 262	35 92
125 000 - 250 000	142	514	267	102	4	25 650	49 90
250 000 - 500 000	179	1 082	706	188	6	64 967	60 04
500 000 - 5 Mill.	282	4 346	3 631	424	15	394 948	90 87
5 Mill. und mehr	25	1 800	1 699	76	72	293 693	163 16
I Ausbaugewerbe	2 084	14 592	10 697	1 738	7	1 200 104	82 24
unter 50 000	283	501	167	38	2	7 190	14 35
50 000 - 125 000	431	846	293	101	2	37 441	44 25
125 000 - 250 000	407	1 452	798	235	4	73 453	50 58
250 000 - 500 000	421	2 444	1 638	365	6	149 942	61 35
500 000 - 5 Mill.	508	7 070	5 668	887	14	585 347	82 79
5 Mill. und mehr	34	2 279	2 133	112	67	346 731	152 14
II Handwerke für den gewerblichen Bedarf	730	9 042	7 258	1 033	12	1 023 867	113 23
unter 50 000 50 000 - 125 000	80 88	292 137	192 32	16 16	4 2	1 825 7 521	6 25 54 89
125 000 - 250 000	107	330	160	59	3	20 172	61 12
250 000 - 500 000	122	648	383	138	5	43 047	66 43
500 000 - 5 Mill.	298	5 138	4 190	643	17	506 245	98 53
5 Mill. und mehr	35	2 497	2 301	161	71	445 057	178 23
V Kraftfahrzeuggewerbe	735	6 953	5 316	869	9	1 334 796	191 97
unter 50 000	60	91	25	4	2	1 429	15 70
50 000 - 125 000	102	169	51	12	2	8 915	52 75
125 000 - 250 000	142	419	201	67	3	25 997	62 04
250 000 - 500 000	132	621	363	111	5	46 819	75 39
500 000 - 5 Mill.	239	2 663	2 016	406	11	361 258	135 65
5 Mill. und mehr	60	2 990	2 660	269	50	890 378	297 78
/ Lebensmittelgewerbe	367	6 337	3 828	2 130	17	379 083	59 82
unter 50 000	24						
50 000 - 125 000	23	74	22	29	3		
125 000 - 250 000	71	380	142	165	5	13 321	35 05
250 000 - 500 000	117	1 058	494	444	9	42 200	39 88
500 000 - 5 Mill.	125	3 035	1 826	1 078	24	134 904	44 44
5 Mill. und mehr	7		_				

Noch: A 3 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Umsatzgrößenklassen

				hresdurchschnit		Umsatz ³) 2014
	Zulassungs-		darı	ınter			
Gewerbegruppe Umsatz von bis unter EUR	pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	ins- gesamt ²⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			Anzahl			1 000 EUR	EUR
VI Gesundheitsgewerbe	305	2 290	1 515	453	8	149 998	65 501
unter 50 000	14						•
50 000 - 125 000 125 000 - 250 000	34 78	64 263	19 102	10 78	2	14 410	54 791
250 000 - 250 000	88	518	310	115	5 6	30 842	59 541
500 000 - 500 000	90		1 015	236	15	95 414	
5 Mill. und mehr	1	1 347	1 015			95 414	70 834
VII Handwerke für den	1.016	4.040	2.000	265		121 121	20.200
privaten Bedarf	1 016	4 013	2 089	865	4	121 194	30 200
unter 50 000	327	571	134	97	2	9 192	16 098
50 000 - 125 000	366	1 283	572	326	4	29 656	23 115
125 000 - 250 000	243	1 143	660	236	5	40 637	35 553
250 000 - 500 000	56	500	337	102	9	18 890	37 780
500 000 - 5 Mill.	24	516	386	104	22	22 819	44 223
5 Mill. und mehr	-	-	-	-	-	-	-

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

EV2-j2014 11

A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

		Zulassuras	Tätige Pe	ersonen im Jah	resdurchschn	itt 2014	Umsatz ⁴	2014
	Land/Kreis	Zulassungs- pflichtige		darı	ınter			
Nr. der Klassifi-	 Gewerbegruppe	Handwerks- unter-	ins- gesamt ³⁾	sozialvers	geringfügig entlohnte	je Unter-	ins- gesamt	je tätige
kation ¹⁾	 Gewerbezweig	nehmen ²⁾	gesame	, ,	Beschäftigte	nehmen	gesame	Person
	Generalization			Anzahl			1 000 EUR	EUR
	Zulassungspflichtiges Handwerk insgesamt	6 039	51 345	37 126	7 948	9	4 998 158	97 34
	I Bauhauptgewerbe	802	8 118	6 423	860	10	789 116	97 20
A 01	Maurer und Betonbauer	325	3 717	2 982	399	11	395 628	106 43
A 03	Zimmerer	108	720	516	92	7	54 450	75 62
A 04	Dachdecker	234	1 870	1 420	208	8	147 504	78 87
A 05	Straßenbauer	74	1 249	1 089	80	17	145 566	116 54
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	9						
A 07	Brunnenbauer	7						
A 11	Gerüstbauer	45	349	235	65	8	21 170	60 6
	II Ausbaugewerbe	2 084	14 592	10 697	1 738	7	1 200 104	82 24
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	19	156	116	19	8	17 934	114 9
A 09	Stuckateure	191	1 225	871	154	6	77 306	63 10
A 10	Maler und Lackierer	424	2 265	1 535	289	5	125 550	55 43
A 23	Klempner	20	142	99	23	7	12 494	87 98
A 24	Installateur und Heizungs-					,	12 .5 .	0, 5
	bauer	483	3 744	2 830	411	8	344 442	91 9
A 25	Elektrotechniker	587	4 975	3 819	556	8	470 763	94 6
A 27	Tischler	340	1 905	1 290	264	6	139 876	73 4
A 39	Glaser	20	180	137	22	9	11 739	65 2
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	730	9 042	7 258	1 033	12	1 023 867	113 2
13	Metallbauer	287	2 883	2 277	308	10	235 464	81 6
٩ 14	Chirurgiemechaniker	2						
A 16	Feinwerkmechaniker	258	4 366	3 647	457	17	556 210	127 3
A 18	Kälteanlagenbauer	24	337	285	28	14	53 192	157 8
A 19	Informationstechniker	123	1 079	783	169	9	131 472	121 8
A 21	Landmaschinenmechaniker	14					22 428	
A 22	Büchsenmacher	7	14	6	1	2		
A 26	Elektromaschinenbauer	14	193	148	30	14	19 067	98 7
A 29	Seiler	-	-	-	-	-	-	
A 40	Glasbläser und Glas- apparatebauer	1						
A 15	IV Kraftfahrzeuggewerbe Karosserie- und	735	6 953	5 316	869	9	1 334 796	191 9
	Fahrzeugbauer	65	445	319	56	7	41 272	92 7
A 17	Zweiradmechaniker	39	188	131	15	5	/	
A 20 A 41	Kraftfahrzeugtechniker Mechaniker für Reifen-	626	6 282	4 838	793	10	1 257 306	200 1
	technik ⁵⁾	5	38	28	5	8	5 883	154 8
	V Lebensmittelgewerbe	367	6 337	3 828	2 130	17	379 083	59 8
A 30	Bäcker	215	3 996	2 309	1 465	19	155 491	38 9
31	Konditoren	25	283	170	85	11	11 925	42 1
A 32	Fleischer	127	2 058	1 349	580	16	211 667	102 8
	VI Gesundheitsgewerbe	305	2 290	1 515	453	8	149 998	65 5
33	Augenoptiker	136	658	405	109	5	47 790	72 6
34	Hörgeräteakustiker	15	110	70	24	7	10 650	96 8
A 35	Orthopädietechniker	28	453	347	78	16	35 169	77 6
A 36	Orthopädieschuhmacher	36	326	215	73	9	19 948	61 1
37	Zahntechniker VII Handwerke für den privaten	90	743	478	169	8	36 441	49 0
A 08	Bedarf Steinmetzen und Stein-	1 016	4 013	2 089	865	4	121 194	30 2
	bildhauer	86					26 295	
A 12	Schornsteinfeger	128	375	189	58	3		
A 28	Boots- und Schiffbauer	1						
A 38	Friseure	801	3 220	1 668	715	4	74 833	23 2

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

		Ciscii, dewe		itige Personen			Umsatz ²	1) 2014
	Land ///wai-	Zulassungs-	10		unter	4	UIIISatZ	2014
Nr. der	Land/Kreis	pflichtige		dare	inter	je		je
Klassifi-	Gewerbegruppe	Handwerks-	ins-	sozialvers	geringfügig	Unter-	ins-	tätige
kation ¹⁾		unter- nehmen ²⁾	gesamt ³⁾	pflichtig	entlohnte	nehmen	gesamt	Person
	Gewerbezweig	nenmen /		Beschäftigte	Beschäftigte			
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
041	Regionalverband Saarbrücken	1 764	14 971	11 007	2 131	8	1 443 706	96 434
	I Bauhauptgewerbe	218	2 427	1 980	220	11	237 446	97 835
A 01	Maurer und Betonbauer	88	969	780	98	11	99 551	102 736
A 03	Zimmerer	13	88	69	6	7		102 700
A 04	Dachdecker	86	798	635	72	9	68 931	86 380
A 05	Straßenbauer	16	378	338	24	24	39 502	104 503
A 06	Wärme-, Kälte- und							
	Schallschutzisolierer	-	-	-	-	-	-	-
A 07	Brunnenbauer	2						
A 11	Gerüstbauer	13					10 470	
	II Ausbaugewerbe	648	4 365	3 225	474	7	328 495	75 257
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	6	20	10	4	3	/	/
A 09	Stuckateure	49	312	226	35	6	17 018	54 545
A 10	Maler und Lackierer	136	716	495	79	5	38 100	53 212
A 23	Klempner	3	22	18	1	7	2 029	92 227
A 24	Installateur und Heizungs-							
	bauer	163	1 307	1 022	117	8	106 757	81 681
A 25	Elektrotechniker	184	1 279	922	171	7	110 600	86 474
A 27	Tischler	99	630	468	60	6	45 597	72 376
A 39	Glaser	8	79	64	7	10	6 981	88 367
	III Handwerke für den	207	2.402	1 061	244	4.0	200.040	446 777
A 12	gewerblichen Bedarf	207	2 482	1 961	311	12	289 840	116 777
A 13	Metallbauer	72	654	517	64	9	37 909	57 965
A 14	Chirurgiemechaniker	1						
A 16	Feinwerkmechaniker	65	884	712	107	14	116 451	131 732
A 18	Kälteanlagenbauer	17	242	201	24	14	41 702	172 322 137 998
A 19	Informationstechniker	45	560	423	90	12	77 279	137 998
A 21 A 22	Landmaschinenmechaniker	1	•	•	•		•	•
A 22	Büchsenmacher Elektromaschinenbauer	1 4	98	75	19	25	. ,	
A 20 A 29	Seiler	4	90	75	19	25	/	/
A 40	Glasbläser und Glas-		_	_	_	_	_	_
Α 10	apparatebauer	1						
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	205	1 812	1 384	209	9	343 091	189 344
A 15	Karosserie- und							
	Fahrzeugbauer	17	93	59	14	5		
A 17	Zweiradmechaniker	11					7 384	
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	175	1 657	1 282	190	9	327 604	197 709
A 41	Mechaniker für Reifen-							
	technik ⁵⁾	2						
	V Lebensmittelgewerbe	86	1 948	1 307	552	23	160 182	82 229
A 30	Bäcker	51	787	450	284	15	28 092	35 695
A 31	Konditoren	12	191	125	53	16	8 236	43 120
A 32	Fleischer	23	970	732	215	42	123 854	127 685
	VI Gesundheitsgewerbe	104	766	527	130	7	51 464	67 185
A 33	Augenoptiker	42	200	127	29	5	14 616	73 080
A 34	Hörgeräteakustiker	5	31	21	5	6	2 836	91 484
A 35	Orthopädietechniker	10	163	127	26	16	13 146	80 650
A 36	Orthopädieschuhmacher	11	122	88	22	11	8 002	65 590
A 37	Zahntechniker	36	250	164	48	7	12 864	51 456
	VII Handwerke für den privaten		= :	.===	a	_		
A 00	Bedarf	296	1 171	623	235	4	33 188	28 342
A 08	Steinmetzen und Stein- bildhauer	21					4 741	
A 12	Schornsteinfeger	22	67	35	10	3	7 / 71	
A 12 A 28	Boots- und Schiffbauer	1		55	10			
A 38	Friseure	252	1 021	547	208	4	25 137	24 620
50		232	1 021	5-17	200	*	25 15/	2.020

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tä	tige Personen	am 31.12.201	4	Umsatz ⁴	9) 2014
	Land Wasia	Zulassungs-	Ta	_	ınter	7	UIIISatz	2014
Nr. der	Land/Kreis	pflichtige		uait	inter	je		je
Klassifi-	Gewerbegruppe	Handwerks-	ins-	sozialvers	geringfügig	Unter-	ins-	tätige
kation ¹⁾		unter- nehmen ²⁾	gesamt ³⁾	pflichtig	entlohnte	nehmen	gesamt	Person
	Gewerbezweig	nenmen ^{-/}		Beschäftigte	Beschäftigte			
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
-				-				
042	Landkreis Merzig-Wadern	691	6 036	4 373	940	9	595 629	98 679
	I Bauhauptgewerbe	107	1 056	844	97	10	108 310	102 566
A 01	Maurer und Betonbauer	52	685	570	60	13	77 302	112 850
A 01	Zimmerer	23	135	92	18	6	9 764	72 326
A 04	Dachdecker	12	66	50	4	6	6 085	92 197
A 04	Straßenbauer	15	145	116	11	10	13 598	93 779
A 05	Wärme-, Kälte- und	15	143	110	11	10	13 390	93 779
7, 00	Schallschutzisolierer	1						
A 07	Brunnenbauer	_	_	_	_	_	_	_
A 11	Gerüstbauer	4						
	II Ausbaugewerbe	242	1 986	1 457	271	8	171 471	86 340
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	2						00 3 10
A 09	Stuckateure	31	179	121	24	6	14 385	80 363
A 10	Maler und Lackierer	51	338	214	69	7	16 571	49 027
A 10		4		214			10 3/1	49 027
A 23 A 24	Klempner Installateur und Heizungs-	4				•	•	
Λ 2 τ	bauer	45	339	245	46	8	29 950	88 348
A 25	Elektrotechniker	55	710	589	62	13	78 715	110 866
A 27	Tischler	54	345	226	63	6	24 917	72 223
A 39	Glaser	_	-		-	-	,	,
7. 33	III Handwerke für den							
	gewerblichen Bedarf	75	886	708	101	12	85 783	96 821
A 13	Metallbauer	34	188	125	27	6	11 449	60 899
A 14	Chirurgiemechaniker	_	-		-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	26	546	463	57	21	56 260	103 040
A 18	Kälteanlagenbauer	_	-	-	-		-	-
A 19	Informationstechniker	11	123	99	13	11	13 495	109 715
A 21	Landmaschinenmechaniker	2	123	33	13		13 133	103 , 13
A 22	Büchsenmacher	2	•	•	•	•	•	•
A 26	Elektromaschinenbauer	_						
A 29	Seiler	_	_	_	_	_	_	_
A 40	Glasbläser und Glas-							
71 10	apparatebauer	_	_	_	-	_	-	-
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	90	889	664	134	10	172 634	194 189
A 15	Karosserie- und							
	Fahrzeugbauer	5	30	24	1	6	2 083	69 433
A 17	Zweiradmechaniker	8	52	38	6	7	/	/
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	77	807	602	127	10	161 924	200 649
A 41	Mechaniker für Reifen-							
	technik ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-
	V Lebensmittelgewerbe	42	626	373	211	15	30 788	49 182
A 30	Bäcker	25	420	246	149	17	18 043	42 960
A 31	Konditoren	1						
A 32	Fleischer	16						
	VI Gesundheitsgewerbe	33	234	154	46	7	14 798	63 239
A 33	Augenoptiker	16	71	40	14	4	5 522	77 775
A 34	Hörgeräteakustiker	2						
A 35	Orthopädietechniker	3					•	
A 36	Orthopädieschuhmacher	8	55	37	10	7	3 671	66 745
A 37	Zahntechniker	4	91	66	21	23	3 839	42 187
,, 5/	VII Handwerke für den privaten		71	00	21	23	3 033	72 10/
	Bedarf	102	359	173	80	4	11 845	32 994
A 08	Steinmetzen und Stein-							
	bildhauer	9	34	18	5	4	2 315	68 088
A 12	Schornsteinfeger	17	45	18	10	3	2 583	57 400
A 28	Boots- und Schiffbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 38	Friseure	76	280	137	65	4	6 947	24 811

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tä	tiga Parsonan	am 31.12.201	1	Umsatz ⁴	9) 2014
	Land/Wroig	Zulassungs-	Ta		ınter	T	UIIISatZ	2014
Nr. der	Land/Kreis 	pflichtige Handwerks-	ins-	sozialvers	geringfügig	je	ins-	je
Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbegruppe	unter- nehmen ²⁾	gesamt ³⁾	pflichtig Beschäftigte	entlohnte	Unter- nehmen	gesamt	tätige Person
	Gewerbezweig			Anzahl			1 000 EUR	EUR
043	Landkreis Neunkirchen	848	6 458	4 450	1 126	8	542 365	83 983
	I Bank and a such	116	1 200	1 024	125	4.4	122.040	05.075
A 01	I Bauhauptgewerbe	116	1 280	1 024	135	11	122 848	95 975
A 01 A 03	Maurer und Betonbauer	33 19	598	503 98	61 18	18 7	69 495	116 212 74 301
A 03	Zimmerer Dachdecker	39	136 317	244	33	8	10 105 23 055	74 301
A 04 A 05	Straßenbauer	12	128	107	33 8	0 11	23 055	72 729
A 05	Wärme-, Kälte- und	12	120	107	0	11		
A 00	Schallschutzisolierer	1						
A 07	Brunnenbauer	4					4 776	
A 11	Gerüstbauer	8	36	21	6	5		
	II Ausbaugewerbe	280	1 741	1 210	243	6	137 750	79 121
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	1						
A 09	Stuckateure	28	210	150	32	8	13 684	65 162
A 10	Maler und Lackierer	52	209	131	26	4	10 977	52 522
A 23	Klempner	4	24	13	7	6	1 684	70 167
A 24	Installateur und Heizungs-				-			
	bauer	63	422	294	61	7	38 856	92 076
A 25	Elektrotechniker	87	647	485	72	7	54 821	84 731
A 27	Tischler	43	215	133	39	5	17 059	79 344
A 39	Glaser	2						
	III Handwerke für den							
	gewerblichen Bedarf	78	881	691	106	11	81 969	93 041
A 13	Metallbauer	39	323	237	44	8	23 069	71 421
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	24	461	402	34	19	48 499	105 204
A 18	Kälteanlagenbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 19	Informationstechniker	8	42	25	8	5	4 720	112 381
A 21	Landmaschinenmechaniker	4	43	18	20	11	4 759	110 674
A 22	Büchsenmacher	1						
A 26	Elektromaschinenbauer	2						
A 29	Seiler	-	-	-	-	-	-	-
A 40	Glasbläser und Glas- apparatebauer	-	-	-	-	-	-	-
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	92	741	533	111	8	122 394	165 174
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	4						
A 17	Zweiradmechaniker	5	22	12	4	4	. /	. /
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	82	704	514	105	9	118 237	167 950
A 41	Mechaniker für Reifen-		,	52.	100		110 207	20, 300
	technik ⁵⁾	1						
	V Lebensmittelgewerbe	72	843	436	333	12	32 654	38 735
A 30	Bäcker	41	597	318	237	15	21 053	35 265
A 31	Konditoren	4	34	25	5	9		
A 32	Fleischer	27	212	93	91	8		
	VI Gesundheitsgewerbe	44	335	218	71	8	20 797	62 081
A 33	Augenoptiker	17	82	50	15	5	5 642	68 805
A 34	Hörgeräteakustiker	3	21	13	4	7	1 751	83 381
A 35	Orthopädietechniker	5	120	94	21	24	8 644	72 033
A 36	Orthopädieschuhmacher	5	26	10	11	5	925	35 577
A 37	Zahntechniker	14	86	51	20	6	3 835	44 593
	VII Handwerke für den privaten					-	- 555	
A 08	Bedarf Steinmetzen und Stein-	166	637	338	127	4	23 953	37 603
A 00	bildhauer	18	131	89	24	7	9 673	73 840
A 12	Schornsteinfeger	29	89	46	14	3	4 575	51 404
	_			-		-	. 3, 3	02 10T
A 28	Boots- und Schiffbauer	-	-	-	-	-	-	-

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tä		am 31.12.201		Umsatz ⁴	¹⁾ 2014
	Lond ///usis	Zulassungs-	Ta	_	unter	-	UIIISatZ	2014
Nr. der	Land/Kreis	pflichtige		uait	inter	je		je
Klassifi-	Gewerbegruppe	Handwerks-	ins-	sozialvers	geringfügig	Unter-	ins-	tätige
kation ¹⁾		unter- nehmen ²⁾	gesamt ³⁾	pflichtig	entlohnte	nehmen	gesamt	Person
	Gewerbezweig	nenmen /		Beschäftigte	Beschäftigte			
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
044	Landkreis Saarlouis	1 240	10 955	7 964	1 705	9	1 081 576	98 729
	I Bauhauptgewerbe	172	1 483	1 099	204	9	117 576	79 283
A 01	Maurer und Betonbauer	74	664	488	98	9	58 991	88 842
A 03	Zimmerer	28	176	116	31	6	12 106	68 784
A 04	Dachdecker	42	289	208	39	7	19 784	68 457
A 05	Straßenbauer	16	210	169	23	13	17 509	83 376
A 06	Wärme-, Kälte- und							
	Schallschutzisolierer	4	61	53	4	15		
A 07	Brunnenbauer	1						
A 11	Gerüstbauer	7						
	II Ausbaugewerbe	397	2 929	2 185	329	7	260 826	89 050
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	5	63	51	7	13	10 272	163 048
A 09	Stuckateure	40	245	167	35	6	13 736	56 065
A 10	Maler und Lackierer	68	383	269	41	6	21 081	55 042
A 23	Klempner	5	34	25	4	7	4 283	125 971
A 24	Installateur und Heizungs-							
	bauer	104	737	537	93	7	71 859	97 502
A 25	Elektrotechniker	115	1 052	839	95	9	110 329	104 875
A 27	Tischler	53	339	234	48	6	26 066	76 891
A 39	Glaser	7	76	63	6	11	/	/
	III Handwerke für den							
	gewerblichen Bedarf	165	2 776	2 331	274	17	369 117	132 967
A 13	Metallbauer	64	960	807	86	15	98 784	102 900
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-
A 16	Feinwerkmechaniker	61	1 519	1 313	143	25	237 279	156 207
A 18	Kälteanlagenbauer	4						
A 19	Informationstechniker	28	143	85	30	5	16 718	116 909
A 21	Landmaschinenmechaniker	1						
A 22	Büchsenmacher	1						
A 26	Elektromaschinenbauer	6	75	59	9	13	7 174	95 653
A 29	Seiler	-	-	-	-	-	-	-
A 40	Glasbläser und Glas- apparatebauer							
		147	1 272	1 025	100	-	227.061	166.070
A 15	IV Kraftfahrzeuggewerbe Karosserie- und	147	1 372	1 035	188	9	227 861	166 079
A 13	Fahrzeugbauer	19	127	80	27	7	13 251	104 339
A 17	Zweiradmechaniker	8	45	35	2	6	/	/
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	120	1 200	920	159	10	205 153	170 961
A 41	Mechaniker für Reifen-							
	technik ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-
	V Lebensmittelgewerbe	73	983	516	391	13	46 531	47 336
A 30	Bäcker	47	722	383	290	15	27 605	38 234
A 31	Konditoren	3					363	
A 32	Fleischer	23					18 563	
	VI Gesundheitsgewerbe	67	483	310	103	7	31 900	66 046
A 33	Augenoptiker	35	164	97	30	5	12 237	74 616
A 34	Hörgeräteakustiker	3	26	15	8	9	2 045	78 654
A 35	Orthopädietechniker	5	72	50	17	14	5 748	79 833
A 36	Orthopädieschuhmacher	6	68	49	13	11	4 646	68 324
A 37	Zahntechniker	18	153	99	35	9	7 224	47 216
	VII Handwerke für den privaten							
	Bedarf	219	929	488	216	4	27 765	29 887
A 08	Steinmetzen und Stein-							
	bildhauer	19	107	55	33	6	5 652	52 822
A 12	Schornsteinfeger	31	88	46	11	3	5 288	60 091
A 28	Boots- und Schiffbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 38	Friseure	169	734	387	172	4	16 825	22 922

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tä	tige Personen	am 31.12.201	4	Umsatz'	1) 2014
	Land/Kreis	Zulassungs-			inter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbezweig	pflichtige Handwerks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialvers pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
045	Saarpfalz-Kreis	918	7 426	5 364	1 112	8	772 663	104 048
	I Bauhauptgewerbe	120	1 103	858	124	9	111 480	101 070
A 01	Maurer und Betonbauer	55	602	490	57	11	73 683	122 397
A 03	Zimmerer	12	78	54	12	7	6 261	80 269
A 04	Dachdecker	34	266	196	35	8	19 503	73 320
A 05	Straßenbauer	9	105	85	11	12	8 757	83 400
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	3	17	13	1	6	/	/
A 07	Brunnenbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 11	Gerüstbauer	7	35	20	8	5	1 657	47 343
	II Ausbaugewerbe	305	2 153	1 600	242	7	192 718	89 511
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	3	19	12	4	6		
A 09	Stuckateure	23	170	132	15	7	12 848	75 576
A 10	Maler und Lackierer	70	428	303	54	6	28 720	67 103
A 23	Klempner	3					764	
A 24	Installateur und Heizungs-							
	bauer	59	549	434	54	9	60 184	109 625
A 25	Elektrotechniker	93	724	554	76	8	71 825	99 206
A 27	Tischler	52	238	152	32	5	16 345	68 676
A 39	Glaser	2			•	•		
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	132	1 350	1 070	146	10	131 095	97 107
A 13	Metallbauer	45	484	390	49	11	39 631	81 882
A 14	Chirurgiemechaniker	1						
A 16	Feinwerkmechaniker	54	601	483	63	11	61 201	101 832
A 18	Kälteanlagenbauer	3						
A 19	Informationstechniker	23	184	134	26	8	/	/
A 21	Landmaschinenmechaniker	3		•	•	•		
A 22	Büchsenmacher	1	•	•	•	•		
A 26	Elektromaschinenbauer	2		•	•		•	
A 29 A 40	Seiler Glasbläser und Glas- apparatebauer	-	-	-	-	-	-	-
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	118	1 180	931	124	10	266 472	225 824
A 15	Karosserie- und	110	1 100	931	124	10	200 472	223 024
	Fahrzeugbauer	17	171	143	11	10	17 378	101 626
A 17	Zweiradmechaniker	5						
A 20 A 41	Kraftfahrzeugtechniker Mechaniker für Reifen-	94	972	760	112	10	243 209	250 215
	technik ⁵⁾	2						
	V Lebensmittelgewerbe	60	791	442	285	13	34 007	42 992
A 30	Bäcker	33	540	319	186	16	20 622	38 189
A 31	Konditoren	4	36	13	18	9	1 418	39 389
A 32	Fleischer	23	215	110	81	9	11 967	55 660
	VI Gesundheitsgewerbe	42	321	200	75	8	21 286	66 312
A 33	Augenoptiker	21	108	71	14	5	7 589	70 269
A 34	Hörgeräteakustiker	2						
A 35	Orthopädietechniker	3	20	12	5	7	1 544	77 200
A 36	Orthopädieschuhmacher	4						
A 37	Zahntechniker VII Handwerke für den privaten	12	123	73	36	10	6 478	52 667
A 08	Bedarf Steinmetzen und Stein-	141	528	263	116	4	15 605	29 555
	bildhauer	13	53	26	12	4	3 248	61 283
A 12	Schornsteinfeger	9	29	16	4	3	1 447	49 897
A 28	Boots- und Schiffbauer	-	-	-	-	-	-	-
A 38	Friseure	119	446	221	100	4	10 910	24 462

Noch: A 4 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen, Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tá	ätige Personen	am 31.12.201	4	Umsatz ⁴⁾ 2014		
	l and ///usia	Zulassungs-			inter	<u>. </u>	OTTISACE	2014	
Nr. der	Land/Kreis 	pflichtige Handwerks-	ins-			je	ins-	je	
Klassifi-	Gewerbegruppe	unter-	gesamt ³⁾	sozialvers pflichtig	geringfügig entlohnte	Unter-	gesamt	tätige	
kation ¹⁾	Cowarbarwaia	nehmen ²⁾	gesanne		Beschäftigte	nehmen	gesame	Person	
	Gewerbezweig			Anzahl	3		1 000 EUR	EUR	
046	Landkreis St. Wendel	578	5 499	3 968	934	10	562 219	102 240	
	I Bauhauptgewerbe	69	769	618	80	11	91 456	118 928	
A 01	Maurer und Betonbauer	23	199	151	25	9	16 606	83 447	
A 03	Zimmerer	13	107	87	7	8			
A 04	Dachdecker	21	134	87	25	6	10 146	75 716	
A 05	Straßenbauer	6	283	274	3	47			
A 06	Wärme-, Kälte- und								
	Schallschutzisolierer	-	-	-	-	-	-	-	
A 07	Brunnenbauer	-	-	-	-	-	-	-	
A 11	Gerüstbauer	6	46	19	20	8	1 973	42 891	
	II Ausbaugewerbe	212	1 418	1 020	179	7	108 844	76 759	
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	2							
A 09	Stuckateure	20	109	75	13	5	5 635	51 697	
A 10	Maler und Lackierer	47	191	123	20	4	10 101	52 885	
A 23	Klempner	1							
A 24	Installateur und Heizungs-					_			
	bauer	49	390	298	40	8	36 836	94 451	
A 25	Elektrotechniker	53	563	430	80	11	44 473	78 993	
A 27	Tischler	39	138	77	22	4	9 892	71 681	
A 39	Glaser	1			•				
	III Handwerke für den								
	gewerblichen Bedarf	73	667	497	95	9	66 063	99 045	
A 13	Metallbauer	33	274	201	38	8	24 622	89 861	
A 14	Chirurgiemechaniker	-	-	-	-	-	-	-	
A 16	Feinwerkmechaniker	28	355	274	53	13	36 520	102 873	
A 18	Kälteanlagenbauer	-	-	-	-	-	-	-	
A 19	Informationstechniker	8	27	17	2	3	3 337	123 593	
A 21	Landmaschinenmechaniker	3			•				
A 22	Büchsenmacher	1			•				
A 26	Elektromaschinenbauer	-	-	-	-	-	-	-	
A 29	Seiler	-	-	-	-	-	-	-	
A 40	Glasbläser und Glas- apparatebauer	_	-	-	-	-	-	-	
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	83	959	769	103	12	202 344	210 995	
A 15	Karosserie- und								
	Fahrzeugbauer	3							
A 17	Zweiradmechaniker	2							
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	78	942	760	100	12	201 179	213 566	
A 41	Mechaniker für Reifen-								
	technik ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	
	V Lebensmittelgewerbe	34	1 146	754	358	34	74 921	65 376	
A 30	Bäcker	18	930	593	319	52	40 076	43 092	
A 31	Konditoren	1							
A 32	Fleischer	15							
	VI Gesundheitsgewerbe	15	151	106	28	10	9 753	64 589	
A 33	Augenoptiker	5	33	20	7	7	2 184	66 182	
A 34	Hörgeräteakustiker	_	-	-	-	-		-	
A 35	Orthopädietechniker	2							
A 36	Orthopädieschuhmacher	2		•	•				
A 37	Zahntechniker	6	40	25	9	7	2 201	55 025	
37	VII Handwerke für den privaten		10	25	,	•		55 025	
	Bedarf	92	389	204	91	4	8 838	22 720	
A 08	Steinmetzen und Stein-		300			-	2 000	, _0	
	bildhauer	6	10	3	1	2	666	66 600	
A 12	Schornsteinfeger	20	57	28	9	3	2 863	50 228	
A 28	Boots- und Schiffbauer	_	_	-	-	-	_	_	
A 20	Boots and Schillbade								

¹⁾ Amtliches Gemeindeverzeichnis; Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) der Handwerksordnung. 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer. 5) Bezeichnung gemäß Anlage A (A) der Handwerksordnung siehe Anhang.

A 5 Zulassungspflichtige Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Rechtsformen

		Tätige	Personen im Ja	hresdurchschnit	tt 2014	Umsatz ³) 2014
	Zulassungs-		darı	unter			
Rechtsform	pflichtige Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	unter- gesamt ²⁾		geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				1 000 EUR	EUR		
Zulassungspflichtiges							
Handwerk insgesamt	6 039	51 345	37 126	7 948	9	4 998 158	97 345
Einzelunternehmen	3 262	13 547	7 471	2 814	4	770 178	56 852
Personengesellschaften	366	5 123	3 871	654	14	679 362	132 610
GmbH	2 224	31 811	25 279	4 308	14	3 502 126	110 092
Sonstige Rechtsformen	187	864	505	172	5	46 492	53 810

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

EV2-j2014 19

B 1 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen

			Tätige F	Personen im Ja	itt 2014	Umsatz ⁴⁾ 2014		
		Zulassungs-		darı	darunter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Kreis	freie Handwerks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				Anzahl	I.		1 000 EUR	EUR
	Zulassungsfreies Handwerk							
	insgesamt	1 222	12 849	6 943	4 649	11	513 101	39 933
041	Regionalverband Saarbrücken	455	6 142	3 438	2 235	13	239 260	38 955
042	Landkres Merzig-Wadern	108	612	265	235	6	28 804	47 065
043	Landkreis Neunkirchen	161	1 200	609	428	7	51 768	43 140
044	Landkreis Saarlouis	252	2 768	1 346	1 162	11	98 675	35 648
045	Saarpfalz-Kreis	176	1 812	1 132	498	10	65 200	35 982
046	Landkreis St. Wendel	70	315	153	91	5	29 394	93 314

¹⁾ Amtliches Gemeindeverzeichnis. 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

B 2 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Beschäftigtengrößenklassen

		Tätige	Personen im Ja	hresdurchschnit	t 2014	Umsatz ³⁾ 2014		
	Zulassungs-		darı	ınter				
Unternehmen mit tätigen Personen	freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	ins- gesamt ²⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person	
			1 000 EUR	EUR				
Zulassungsfreies Handwerk								
insgesamt	1 222	12 849	6 943	4 649	11	513 101	39 933	
unter 5	861	1 434	375	173	2	74 428	51 902	
5 - 9	195	1 164	635	327	6	63 305	54 386	
10 - 19	93	1 127	749	282	12	102 870	91 278	
20 - 49	33	879	541	305	27	53 450	60 808	
50 und mehr	40	8 245	4 643	3 562	206	219 048	26 567	

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

B 3 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Umsatzgrößenklassen

		Tätige	Personen im Ja	t 2014	Umsatz ³⁾ 2014		
	Zulassungs-		darı	ınter			
Umsatz von bis unter EUR	freie Handwerks- unter- nehmen ¹⁾	landwerks- ins- unter- gesamt ²⁾		geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			1 000 EUR	EUR			
Zulassungsfreies Handwerk							
insgesamt	1 222	12 849	6 943	4 649	11	513 101	39 933
unter 50 000	364	516	84	61	1	9 350	18 120
50 000 - 125 000	340	680	159	171	2	27 074	39 815
125 000 - 250 000	219	813	356	227	4	38 816	47 744
250 000 - 500 000	131	855	463	256	7	45 879	53 660
500 000 - 5 Mill.	154	5 471	3 055	2 260	36	210 330	38 445
5 Mill. und mehr	14	4 514	2 826	1 674	322	181 652	40 242

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

B 4 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

	naci	1 Gewerbeg			hresdurchschnit	t 2014	Umsatz ⁴	3) 2014
		Zulassungs- freie		darı	unter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbezweig	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
	Zulassungsfreies Handwerk insgesamt	1 222	12 849	6 943	4 649	11	513 101	39 933
	I Bauhauptgewerbe	7					1 663	
B1 02	Betonstein- und Terrazzo- hersteller	7					1 663	
	II Ausbaugewerbe	701	2 558	1 518	321	4	212 988	83 263
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	417	1 154	572	153	3	71 526	61 981
B1 03	Estrichleger	58	335	226	50	6	31 345	93 567
B1 12	Parkettleger	38	91	44	9	2	6 275	68 956
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutz-	60	610	404	47	0	04 512	120 544
D1 27	techniker	69	610		47	9	84 512	138 544
B1 27	Raumausstatter	119	368	182	62	3	19 330	52 527
	III Handwerke für den gewerb- lichen Bedarf	265	9 085	4 785	4 028	34	209 570	23 068
B1 04	Behälter- und Apparatebauer	4	16	6	6	4		
B1 07	Metallbildner	1						
B1 08	Galvaniseure	2						
B1 09	Metall- und Glockengießer	3	30	21	6	10		
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	4					1 016	
B1 14	Modellbauer	13	75	53	8	6	7 151	95 347
B1 17	Böttcher	-	-	-	-	-	-	-
B1 33	Gebäudereiniger	167	8 211	4 197	3 842	49	134 934	16 433
B1 34	Glasveredler	2						
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1						
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	7	15	5	3	2		•
B1 40	Drucker	22	435	304	109	20	39 029	89 722
B1 41	Siebdrucker	5	23	12	5	5	1 253	54 478
B1 42	Flexografen	3						
B1 53	Schilder- und Lichtreklame- hersteller	31	171	119	21	6	12 877	75 304
	V Lebensmittelgewerbe	14					24 632	
B1 28	Müller	6					16 465	
B1 29	Brauer und Mälzer	8	198	124	65	25	8 167	41 247
B1 30	Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-

Noch: B 4 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

				ätige Personen	am 31.12.2014	1	Umsatz	2014
		Zulassungs-		darı	ınter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbezweig	freie Handwerks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				Anzahl			1 000 EUR	EUR
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	235					64 248	
B1 05	Uhrmacher	23	89	50	14	4	6 651	74 730
B1 06	Graveure	7	21	6	7	3	885	42 143
B1 11	Gold- und Silberschmiede	44	132	68	19	3	16 067	121 720
B1 15	Drechsler ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-
B1 16	Holzbildhauer	1						
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1						
B1 19	Maßschneider	22	62	24	15	3	1 558	25 129
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	3						
B1 21	Modisten	-	-	-	-	-	-	-
B1 23	Segelmacher	1						
B1 24	Kürschner	7	20	7	6	3	691	34 550
B1 25	Schuhmacher	20	37	8	8	2	2 237	60 459
B1 26	Sattler und Feintäschner	7	28	16	5	4	2 075	74 107
B1 31	Textilreiniger	13	110	19	78	8	2 564	23 309
B1 32	Wachszieher	1						
B1 38	Fotografen	68	289	186	33	4	18 307	63 346
B1 43	Keramiker	1						
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	4	30	21	5	8	225	7 500
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	4	11	5	2	3	1 488	135 273
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	1						
B1 47	Geigenbauer	2						
B1 48	Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher	3	28	14	10	9		
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	1						
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1						
B1 52	Vergolder	-	-	-	-	-	-	

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung. 3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer. 5) Bezeichnung gemäß Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang.

B 5 Zulassungsfreie Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Rechtsformen

Rechtsform	Zulassungs- freie Handwerks-		darı	unter			
Pachtsform							
Recitation	unter- nehmen ¹⁾	ins- gesamt ²⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
			1 000 EUR	EUR			
ungsfreies Handwerk							
amt	1 222	12 849	6 943	4 649	11	513 101	39 933
nternehmen	843	2 352	947	562	3	121 120	51 497
ngesellschaften	52	1 198	569	542	23	49 448	41 275
	272	9 112	5 361	3 479	34	338 636	37 164
	55	187	66	66	3	3 897	20 840
	52 272	1 198 9 112	569 5 361	542 3 479	23 34	49 4 338 6	148 536

¹⁾ Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 2) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 3) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

C 1 Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Kreisen

			Tätige F	Personen im Ja	Umsatz ⁴⁾ 2014			
				darı	darunter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Kreis	Handwerks- unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialver- sicherungs- pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
					1 000 EUR	EUR		
	Handwerk insgesamt	7 261	64 194	44 069	12 597	9	5 511 259	85 853
041	Regionalverband Saarbrücken	2 219	21 113	14 445	4 366	10	1 682 966	79 712
042	Landkres Merzig-Wadern	799	6 648	4 638	1 175	8	624 433	93 928
043	Landkreis Neunkirchen	1 009	7 658	5 059	1 554	8	594 133	77 583
044	Landkreis Saarlouis	1 492	13 723	9 310	2 867	9	1 180 251	86 005
045	Saarpfalz-Kreis	1 094	9 238	6 496	1 610	8	837 863	90 697
046	Landkreis St. Wendel	648	5 814	4 121	1 025	9	591 613	101 757

¹⁾ Amtliches Gemeindeverzeichnis. 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 3) Einschließlich tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer.

C 2 Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Tätige	Personen im Ja	hresdurchschni	itt 2014	Umsatz ⁴⁾ 2014	
Ni. dan		Handwerks-		dar	unter			
Nr. der Klassifi- kation ¹⁾	Gewerbegruppe Gewerbezweig	unter- nehmen ²⁾	ins- gesamt ³⁾	sozialvers pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	je Unter- nehmen	ins- gesamt	je tätige Person
				Anzahl	3		1 000 EUR	EUR
	Handwerk insgesamt	7 261	64 194	44 069	12 597	9	5 511 259	85 853
	I Bauhauptgewerbe	809					790 779	
A 01	Maurer und Betonbauer	325	3 717	2 982	399	11	395 628	106 437
A 03	Zimmerer	108	720	516	92	7	54 450	75 625
A 04	Dachdecker	234	1 870	1 420	208	8	147 504	78 879
A 05	Straßenbauer	74	1 249	1 089	80	17	145 566	116 546
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	9						
A 07	Brunnenbauer	7						
A 11	Gerüstbauer	45	349	235	65	8	21 170	60 659
B1 02	Betonstein- und Terrazzo- hersteller	7					1 663	
	II Ausbaugewerbe	2 785	17 150	12 215	2 059	6	1 413 092	82 396
A 02	Ofen- u. Luftheizungsbauer	19	156	116	19	8	17 934	114 962
A 09	Stuckateure	191	1 225	871	154	6	77 306	63 107
A 10	Maler und Lackierer	424	2 265	1 535	289	5	125 550	55 430
A 23	Klempner	20	142	99	23	7	12 494	87 986
A 24	Installateur u. Heizungsbauer	483	3 744	2 830	411	8	344 442	91 998
A 25	Elektrotechniker	587	4 975	3 819	556	8	470 763	94 626
A 27	Tischler	340	1 905	1 290	264	6	139 876	73 426
A 39	Glaser	20	180	137	22	9	11 739	65 217
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	417	1 154	572	153	3	71 526	61 981
B1 03	Estrichleger	58	335	226	50	6	31 345	93 567
B1 12	Parkettleger	38	91	44	9	2	6 275	68 956
B1 13	Rollladen- und Sonnen-							
	schutztechniker	69	610	494	47	9	84 512	138 544
B1 27	Raumausstatter	119	368	182	62	3	19 330	52 527
	III Handwerke für den gewerb- lichen Bedarf	995	18 127	12 043	5 061	18	1 233 437	68 044
A 13	Metallbauer	287	2 883	2 277	308	10	235 464	81 673
A 14	Chirurgiemechaniker	2		2 2,,			233 101	01 07 5
A 16	Feinwerkmechaniker	258	4 366	3 647	457	17	556 210	127 396
A 18	Kälteanlagenbauer	24	337	285	28	14	53 192	157 840
A 19	Informationstechniker	123	1 079	783	169	9	131 472	121 846
A 21	Landmaschinenmechaniker	14					22 428	
A 22	Büchsenmacher	7	14	6	1	2		
A 26	Elektromaschinenbauer	14	193	148	30	14	19 067	98 793
A 29	Seiler	-	-	-	-	-	-	-
A 40	Glasbläser und Glas-							
B1 04	apparatebauer Behälter- und Apparatebauer	1 4	16	6	6	4	•	
B1 04 B1 07	Metallbildner	1		0	0	4		•
B1 07	Galvaniseure	2		•			•	
B1 00	Metall- und Glockengießer	3	30	21	6	10	•	
B1 10	Schneidwerkzeugmechaniker	4					1 016	
B1 14	Modellbauer	13	75	53	8	6	7 151	95 347
B1 17	Böttcher	-	_	-	-	-	-	-
B1 33	Gebäudereiniger	167	8 211	4 197	3 842	49	134 934	16 433
B1 34	Glasveredler	2					•	
B1 35	Feinoptiker	-	-	-	-	-	-	-
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	1						
B1 37	Edelsteinschleifer ugraveure	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	Buchbinder	7	15	5	3	2	•	
B1 40	Drucker	22	435	304	109	20	39 029	89 722
B1 41	Siebdrucker	5	23	12	5	5	1 253	54 478
B1 42	Flexografen	3			•		•	
B1 53	Schilder- und Lichtreklame- hersteller	31	171	119	21	6	12 877	75 304
	Heratellel	21	1/1	119	21	o	12 0//	/3 304

Noch: C 2 Handwerksunternehmen, tätige Personen und Umsatz 2014 nach Gewerbegruppen und Gewerbezweigen

			Т		am 31.12.201	4	Umsatz ⁴	Umsatz ⁴⁾ 2014	
Nr. der	Gewerbegruppe	Handwerks- unter-	ins-		unter	je	ins-	je	
Klassifi- kation ¹⁾	 Gewerbezweig	nehmen ²⁾	gesamt ³⁾	sozialvers pflichtig Beschäftigte	geringfügig entlohnte Beschäftigte	Unter- nehmen	gesamt	tätige Person	
				Anzahl			1 000 EUR	EUR	
	IV Kraftfahrzeuggewerbe	735	6 953	5 316	869	9	1 334 796	191 974	
A 15	Karosserie- u. Fahrzeugbauer	65	445	319	56	7	41 272	92 746	
A 17	Zweiradmechaniker	39	188	131	15	5	/	/	
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	626	6 282	4 838	793	10	1 257 306	200 144	
A 41	Mechaniker für Reifentechnik ⁵⁾	5	38	28	5	8	5 883	154 816	
	V Lebensmittelgewerbe	381					403 715		
A 30	Bäcker	215	3 996	2 309	1 465	19	155 491	38 912	
A 31	Konditoren	25	283	170	85	11	11 925	42 138	
A 32	Fleischer	127	2 058	1 349	580	16	211 667	102 851	
B1 28	Müller	6					16 465		
B1 29	Brauer und Mälzer	8	198	124	65	25	8 167	41 247	
B1 30	Weinküfer	-	-	-	-	-	-	-	
	VI Gesundheitsgewerbe	305	2 290	1 515	453	8	149 998	65 501	
A 33	Augenoptiker	136	658	405	109	5	47 790	72 629	
A 34	Hörgeräteakustiker	15	110	70	24	7	10 650	96 818	
A 35	Orthopädietechniker	28	453	347	78	16	35 169	77 636	
A 36	Orthopädieschuhmacher	36	326	215	73	9	19 948	61 190	
A 37	Zahntechniker	90	743	478	169	8	36 441	49 046	
	VII Handwerke für den								
	privaten Bedarf	1 251	•	•	•	•	185 442		
A 08	Steinmetzen und Stein- bildhauer	86					26 295		
A 12	Schornsteinfeger	128	375	189	58	3			
A 28	Boots- und Schiffbauer	1							
A 38	Friseure	801	3 220	1 668	715	4	74 833	23 240	
B1 05	Uhrmacher	23	89	50	14	4	6 651	74 730	
B1 06	Graveure	7	21	6	7	3	885	42 143	
B1 11	Gold- und Silberschmiede	44	132	68	19	3	16 067	121 720	
B1 15	Drechsler ⁵⁾	-	-	-	-	-	-	-	
B1 16	Holzbildhauer	1							
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	1							
B1 19	Maßschneider	22	62	24	15	3	1 558	25 129	
B1 20	Textilgestalter ⁵⁾	3							
B1 21	Modisten	-	-	-	-	-	-	-	
B1 23	Segelmacher	1							
B1 24	Kürschner	7	20	7	6	3	691	34 550	
B1 25	Schuhmacher	20	37	8	8	2	2 237	60 459	
B1 26	Sattler und Feintäschner	7	28	16	5	4	2 075	74 107	
B1 31	Textilreiniger	13	110	19	78	8	2 564	23 309	
B1 32	Wachszieher	1							
B1 38	Fotografen	68	289	186	33	4	18 307	63 346	
B1 43	Keramiker	1							
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	4	30	21	5	8	225	7 500	
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	4	11	5	2	3	1 488	135 273	
B1 46	Handzuginstrumenten- macher	1						_	
B1 47	Geigenbauer	2							
B1 48	Bogenmacher	-	-	-	-	-	-	-	
B1 49	Metallblasinstrumenten-								
	macher	3	28	14	10	9			
B1 50	Holzblasinstrumenten-	4							
D1 F1	macher	1				•			
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	1							
B1 52	Vergolder	_						-	

¹⁾ Verzeichnis der Gewerbe It. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung. 2) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr 2014. 3) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt). 4) Mit geschätzten Umsätzen bei Organschaftsmitgliedern; ohne Umsatzsteuer. 5) Bezeichn. gemäß Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung siehe Anhang.

Anhang

Gewerbegruppen ab Berichtsjahr 2011

Zulassungspflichtiges Handwerk

Zulassungsfreies Handwerk

Anlage A der Handwerksordnung

Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung

	Aniage A der Handwerksordnung		Aniage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung
Nr. der		Nr. der	
Klassi-	Gewerbezweig	Klassi-	Gewerbezweig
fikation		fikation	
	I Bauha	uptgewerbe	
01	Maurer und Betonbauer	02	Betonstein- und Terrazzohersteller
03	Zimmerer	02	Betonstein- und Terrazzonersteiler
03	Dachdecker		
05	Straßenbauer		
06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer		
07	Brunnenbauer		
11	Gerüstbauer		
11		oaugewerbe	
	1	1	1
02	Ofen- und Luftheizungsbauer	01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger
09	Stuckateure	03	Estrichleger
10	Maler und Lackierer	12	Parkettleger
23	Klempner	13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker
24	Installateur und Heizungsbauer	27	Raumausstatter
25	Elektrotechniker		
27	Tischler		
39	Glaser		
	III Handwerke für o	len gewerblic	chen Bedarf
13	Metallbauer	04	Behälter- und Apparatebauer
14	Chirurgiemechaniker	07	Metallbildner
16	Feinwerkmechaniker	08	Galvaniseure
18	Kälteanlagenbauer	09	Metall- und Glockengießer
19	Informationstechniker	10	Schneidwerkzeugmechaniker
21	Landmaschinenmechaniker	14	Modellbauer
22	Büchsenmacher	17	Böttcher
26	Elektromaschinenbauer	33	Gebäudereiniger
29	Seiler	34	Glasveredler
40	Glasbläser und Glasapparatebauer	35	Feinoptiker
40	Glasbiasei uliu Glasapparatebadei	36	Glas- und Porzellanmaler
		37	Edelsteinschleifer und -graveure
		39	Buchbinder
		40	Drucker
		41	Siebdrucker
		41	Flexografen
		53	Schilder- und Lichtreklamehersteller
	TV Kraftfak	nrzeuggewerl	ı
45	ı		 I
15	Karosserie- und Fahrzeugbauer		
17	Zweiradmechaniker		
20 41	Kraftfahrzeugtechniker Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik		
41	ı		
	1	nittelgewerbe	1
30	Bäcker	28	Müller
31	Konditoren	29	Brauer und Mälzer
32	Fleischer	30	Weinküfer
	VI Gesund	lheitsgewerb	e
33	Augenoptiker		
33 34	Augenoptiker Hörgeräteakustiker		
34	Hörgeräteakustiker		

Anhang

Noch: Gewerbegruppen ab Berichtsjahr 2011

Zulassungspflichtiges Handwerk

Zulassungsfreies Handwerk

Anlage A der Handwerksordnung

Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung

Nr. der Klassi- fikation	Gewerbezweig	Nr. der Klassi- fikation	Gewerbezweig
	VII Handwerke für o	len privaten	n Bedarf ¹⁾
08	Steinmetzen und Steinbildhauer	05	Uhrmacher
12	Schornsteinfeger	06	Graveure
28	Boots- und Schiffbauer	11	Gold- und Silberschmiede
38	Friseure	15	Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeug- macher
		16	Holzbildhauer
		18	Korb- und Flechtwerkgestalter
		19	Maßschneider
		20	Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker) ²⁾
		21	Modisten
		22	weggefallen
		23	Segelmacher
		24	Kürschner
		25	Schuhmacher
		26	Sattler und Feintäschner
		31	Textilreiniger
		32	Wachszieher
		38	Fotografen
		43	Keramiker
		44	Orgel- und Harmoniumbauer
		45	Klavier- und Cembalobauer
		46	Handzuginstrumentenmacher
		47	Geigenbauer
		48	Bogenmacher
		49	Metallblasinstrumentenmacher
		50	Holzblasinstrumentenmacher
		51	Zupfinstrumentenmacher
		52	Vergolder

¹⁾ Aufgrund einer Änderung der Handwerksordnung beim zulassungsfreien Handwerk im Gewerbezweig 20 "Textilgestalter" können die Ergebnisse für die Gewerbegruppe VII ab dem Berichtsjahr 2011 nicht mit den zuvor ermittelten Ergebnissen verglichen werden. 2) Ab dem Berichtsjahr 2011 sind Sticker (früher Gewerbezweig 20), Weber (früher Gewerbezweig 22) und die Gewerbezweige Klöppler (29), Posamentierer (32) und Stricker (34) aus der früheren Anlage B Abschnitt 2 der Handwerksordnung im "neuen" Gewerbezweig 20 "Textilgestalter" enthalten. Siehe auch Fußnote 1.